



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 25. April 2024

17



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



SV HEILBRONN

LET'S DANCE
in
1001 Nacht

Mit Unterstützung der
Kreissparkasse Heilbronn

Fr 19.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Sa 20.04. Einlass: 13:30 & 19:00 Uhr
Beginn: 14:30 & 20:00 Uhr

Fr 26.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Sa 27.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Gemeindehalle Frankenbach

Mittagsvorstellung Kinder im VVK 10,- €
Kinder Mittagskasse 12,- €
Erwachsene im VVK 16,- €
Erwachsene Mittags-/Abendkasse 19,- €

Kartenvorverkauf:

Frankenbach: Alexandra Bindereif 07131-484976 | Kreissparkasse Frankenbach
Biberach: Karina Gurr 07066-1766 | Kreissparkasse Biberach
Kirchhausen: Stephanie Paetow 07066-1356 | Bettina Schmidgall 07066-9122576
Und an der Abendkasse

Infos & Fragen an: LetsDance.Tanzgruppe@gmx.de

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr			
Leitstelle	Euronotruf 112		
Polizei			
Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108	204060		
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26	28330		
Krankentransport	07131/19222		
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten			
Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos)	116 117		
Notfallpraxis Heilbronn			
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr			
Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117		
Notfallpraxis Kinder Heilbronn			
Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr			
HNO-ärztlicher Notfalldienst	116 117		
Notfallpraxis HNO Heilbronn			
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr			
Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn	116 117		
Zahnärztlicher Notfalldienst			
Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:	0761/12012000		
http://www.kzvbw.de			
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen			
Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000			
Notfalldienstsuche der KZV BW:			
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst			
Kostenfreie Onlinesprechstunde			
Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter	116 117 oder docdirekt.de		
Telefonseelsorge	0800/1110111		
Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.			
Ärzte			
Ralf Heck, Burgundenstr. 50	484849		
Nils C. Möhle, Riedweg 11	1231123		
Zahnärzte			
Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15	44824		
Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2	41507		
Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4	43209		
Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712			
Apotheke			
Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4	481904		
Bürgeramt			
E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de			
Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale	64546-0		
Leiterin Bürgeramt	64546-10		
Standesamt	64546-10		
Fax-Nr.	64546-29		
Sprechstunden:			
Montag	8.30 - 12.30 Uhr		
Dienstag	geschlossen		
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr		
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr		
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr		
Bauhof Frankenbach	56-3502		
oder mobil	0170/6352208		
Öffnungszeiten Recyclinghof			
Würzburger Str. 47			
Montag	14.00 - 18.00 Uhr		
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr		
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr		
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr		
Abfallberatung			
Haushalte	56-2951		
Gewerbe	56-2762		
Restmüllabfuhr und Biotonne			
Termine im Abfallkalender			
Feuerwehr			
städtisches Amt	56-2100		
Feuerwehrhaus Frankenbach			
Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann	2771098		
Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH			
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar	56-2588		
Forstrevier			
Forster Heinz Steiner	56-4144		
oder mobil	0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Gemeindehalle			
Würzburger Str. 36	483503		
Friedhof			
während der Dienstzeit	6454610 und 485120		
außerhalb der Dienstzeit	Grünflächenamt 79795-3		
Kirchen			
Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9	43334		
Fax-Nr.	910594		
Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50	7415001		
Fax-Nr.	7415099		
E-Mail: hkruz.hn@drs.de , www.katholisch-boeckingen.de			
Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62	68673		
Kindergarten			
Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38	910783		
Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38	3990724		
St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4	481340		
Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4	481188		
Im Ried (evang.), Riedweg 33	41900		
Schulen			
Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38	64085-0		
Sekretariat	64085-11		
Hausmeister	64085-15		
Fax-Nr.	64085-29		
Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.			
Grundbuchamt Heilbronn			
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)			
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	07131/3898500		
Nachlassgericht Heilbronn			
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.			
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360			
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)			
Bezirksschornsteinfegermeister			
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall	07136/910011		
Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn	07131/250585		
Strom			
ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41			
24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	07131/610-800		
Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale			
Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn			
Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr		
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr		

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche

1.5. Ekkehard Kleinschmidt 85 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Diamantene Hochzeit

2.5. Eheleute Magdalene und Gerhard Seeberger

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Mobile Schadstoffsammlung

Im Entsorgungszentrum am Wartberg, Vogelsangklinge 1 wird am Samstag, 27. April von 8.00 bis 14.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung angeboten.

Die Sammlung findet wie immer am Samstag und nicht erst, wie im Abfallratgeber angegeben, am Montag, 29. April statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge.

Dazu gehören beispielsweise Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.5.2024** die Vorauszahlungsraten für das **II. Vierteljahr 2024** fällig werden.

Die Vorauszahlungsraten ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unsere IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59, BIC: HEISDE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN00000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.5.2024 von ihrem Bankkonto eingezogen.

Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmitteilungen** für das Lastschriftverfahren den 15.5.2024 betreffend **nur noch bis zum 7.5.2024** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn
Stadtkasse

Entwurf des Lärmaktionsplans liegt vor

Die Erstellung des vierten städtischen Lärmaktionsplans geht in die nächste Runde

Im September und Oktober konnten die Heilbronnerinnen und Heilbronner im Rahmen einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Vorschläge für Lärmschutzmaßnahmen machen. Auch verschiedene Ämter der Stadtverwaltung wurden angehört. Alle

Rückmeldungen flossen in einen Entwurf für den Lärmaktionsplan Stufe IV ein, der in der jüngsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vorgestellt wurde. Auch hierzu wird es wieder eine Öffentlichkeitsbeteiligung geben.

Mit dem Lärmaktionsplan sollen Lärmbelästigungen reduziert werden, vor allem im Bereich des Verkehrs. Im Jahr 2022 wurde deshalb analysiert, wo es besonders laut ist im Stadtgebiet. Auf dieser Basis arbeitete das städtische Planungs- und Baurechtsamt Vorschläge für Maßnahmen aus, wie Lärm reduziert werden kann. Zu diesen konnten sich die Heilbronnerinnen und Heilbronner im vergangenen Jahr äußern und weitere Vorschläge einbringen. In den jetzt vorliegenden Entwurf des Lärmaktionsplans flossen die Anregungen aus der Bürgerschaft ein sowie die entsprechenden Stellungnahmen von städtischen Ämtern. Auch die Lärmbetroffenheit von Anwohnerinnen und Anwohnern in bestimmten Teilen des Stadtgebiets wurde berücksichtigt.

Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Lärmaktionsplans

Von Donnerstag, 18. April bis Freitag, 17. Mai können sich Heilbronnerinnen und Heilbronner zum Entwurf des Lärmaktionsplans Stufe IV äußern.

Ein entsprechendes Formular, der Entwurf sowie Hintergrundinformationen hierzu gibt es online unter www.heilbronn.de/laermaktionsplan oder beim Planungs- und Baurechtsamt, Abteilung Umwelt und Arbeitsschutz, in der Frankfurter Straße 73, Zimmer 103 von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich von Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Aus allen eingehenden und geprüften Anregungen wird der endgültige Lärmaktionsplan entwickelt. Die Öffentlichkeitsbeteiligung bezieht sich ausschließlich auf den Straßenverkehr. Die Lärmaktionsplanung von Bahnstrecken liegt in der Zuständigkeit des Eisenbahn-Bundesamts.

Verschiedene Maßnahmen gegen Lärm

Der Entwurf des Lärmaktionsplans macht zahlreiche Vorschläge, um die Lärmbelastung für Heilbronnerinnen und Heilbronner zu reduzieren. Neben lärmminderndem Asphalt vor allem im Innenstadtbereich und Tempo-30-Zonen in den Stadtteilen, soll beispielsweise auch das städtische Lärmschutzfensterprogramm aktualisiert werden. Dieses bezuschusst den Einbau von Schallschutzfenstern, wenn ein bestimmter Dezibel-Wert an der Hausfassade überschritten wird. Vorgeschlagen wird, den bisher gültigen Wert bei Tag von 70 auf 65 Dezibel abzusenken und bei Nacht von 60 auf 55 Dezibel.

Die Stadtverwaltung will ebenfalls einen Beitrag leisten und ihren Fuhrpark um weitere Elektrofahrzeuge erweitern, die deutlich leiser unterwegs sind als Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor. Außerdem werden weitere sogenannte ruhige Gebiete ausgewiesen.

Dazu sollen nun auch die Neckartrasse zwischen Wertwiesenspark und Friedrich-Ebert-Brücke sowie die Buga-Daueranlage mit Campuspark, Neckaruferspark und Hafenspark gehören.

Ideenwerkstatt zum Bahnbogen Süd

Die Weiterentwicklung des Böckinger Bahnbogen Süd geht weiter. Nachdem der Bereich rund um den Sonnenbrunnen seit 2020 fertig ist, soll nun in einem zweiten Bauabschnitt eine Grünverbindung von der Böckinger Mitte bis zum Alten Friedhof entstehen.

Für die Gestaltung des Areals findet am Donnerstag, 2. Mai eine Ideenwerkstatt statt, zu der die Heilbronnerinnen und Heilbronner eingeladen sind.

Die Entscheidung, den Bahnbogen Süd zu einem attraktiven Aufenthaltsort umzugestalten, hat seinen Ursprung im „Rahmenplan Alt-Böckingen“, der 2014 beschlossen wurde. Ziel des Rahmenplans ist, das Gebiet Alt-Böckingen städtebaulich weiterzuentwickeln. Er bildet damit die Grundlage unter anderem für die Umgestaltung von Straßen und Grünflächen. Auch im „Landschaftsplan 2030“ ist das Gebiet Bahnbogen Süd als Grünfläche gekennzeichnet.

Mit den aktuellen Planungen soll der Ortsrand von Böckingen zur Bahnlinie hin räumlich gefasst, geordnet und begrünt werden.

Planungen für den zweiten Bauabschnitt laufen

Der bereits fertiggestellte erste Bauabschnitt des Bahnbogen Süd beginnt im Norden an der Verkehrsführung Sonnenbrunnen und reicht bis etwa zum Eingang des Eisenbahnmuseums.

Auf dem Areal besteht ein Aufenthaltsort mit Spielgelegenheiten und viel Grün.

Im Fokus des zweiten Bauabschnitts steht, den Bereich zu einer Grünanlage mit Aufenthaltsqualität, langfristiger Verbesserung des Kleinklimas, nachhaltigem Regenwassermanagement sowie neuer Fuß- und Radwegeverbindung zu entwickeln.

Zudem sollen Klimaoasen und Verweilorte für die Bewohnerinnen und Bewohner der angrenzenden Quartiere geschaffen werden. Die Konzeptidee wurde dem Gemeinderat im Juli 2023 vorgestellt und wird nun im Rahmen einer Vor- und Entwurfsplanung weiter konkretisiert.

Ideen und Wünsche der Heilbronner sind gefragt

Da der Bahnbogen Süd zu einem attraktiven Aufenthalts- und Erholungsort für die Heilbronnerinnen und Heilbronner werden soll, werden diese in die Gestaltung des Areals einbezogen. Am Donnerstag, 2. Mai findet vor Ort eine Bürgerbeteiligung statt, zu der alle Interessierten eingeladen sind.

Die Bürgerbeteiligung beginnt mit einem Rundgang, der um 16.30 Uhr am Eisenbahnmuseum startet. An mehreren Stationen können sich die Teilnehmenden einen ersten Überblick über das Gebiet verschaffen, das umgestaltet werden soll. Dabei werden Hintergründe erläutert und Fragen beantwortet.

Anschließend wird ab 18.00 Uhr gemeinsam im Bürgerhaus Böckingen in mehreren Tischrunden darüber diskutiert, wie das Gelände in der eigenen Idealvorstellung aussehen soll, welche Ideen realistisch umgesetzt werden könnten und welche Möglichkeiten es für die Umsetzung erster Maßnahmen gibt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Interessierte können entweder ab dem Rundgang an der Bürgerbeteiligung teilnehmen oder auch erst zur Ideenwerkstatt dazu stoßen.

Bundesministerium fördert das Projekt Bahnbogen Süd

Für die Umsetzung des zweiten Bauabschnitts des Bahnbogen Süd hat die Stadtverwaltung einen Projektförderantrag beim Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ gestellt. Hierbei fördert das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen Projekte, deren Grün- und Freiraumentwicklung sich positiv auf Klimaschutz und Klimaanpassung auswirken.

Eine hohe fachliche Qualität, ein überdurchschnittliches Investitionsvolumen oder ein hohes Innovationspotenzial müssen sie ebenfalls aufweisen.

Das Projekt Bahnbogen Süd erfüllt all diese Kriterien. Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung hat daher einen Zuwendungsbescheid im Herbst 2023 erteilt und bis zu 4,8 Millionen Euro Fördermittel in Aussicht gestellt. Damit würden voraussichtlich 85 Prozent der Gesamtkosten vom Bund finanziert werden. Die Stadt Heilbronn müsste 15 Prozent als Eigenmittel aufwenden.

Weitere Informationen zum Bahnbogen Süd

<https://wirsind.heilbronn.de/>

Ecsite Smart Festival Forest erhält Sonderpreis

Mit 72 Bäumen, 83 Sträuchern und ca. 2.500 Stauden zum Sieg: Heilbronn hat für das fast 800 Quadratmeter große Klimawäldchen auf der Theresienwiese den Sonderpreis für „Nachhaltigkeit und Klimaanpassung im urbanen Raum“ des Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preises 2024 erhalten.



Bei der Preisverleihung im Stuttgarter Hospitalhof nahmen die Projektbeteiligten den Sonderpreis des Baden-Württembergischen Landschaftsarchitekturpreises 2024 entgegen

Foto: Jürgen Häffner

2022 ist der waldähnliche Wohlfühlort im Rahmen der Wissenskonferenz „Ecsite“ auf der Theresienwiese entstanden. Seitdem wird er in Feste und Veranstaltungen eingebunden.

Durch die erfolgte Flächenentsiegelung und klimaresiliente Bäume, Sträucher und Stauden ist ein Aufenthaltsort entstanden, der nicht nur den Besucherinnen und Besuchern Freude bringt, sondern zugleich auch die Luft um rund zehn Grad abkühlt.

„Das Klimawäldchen leistet einen großen Beitrag zur Kühlung, Luftreinhaltung und CO₂-Bindung auf der versiegelten und damit hitzeintensiven Theresienwiese. Wir freuen uns über die Auszeichnung, die einmal mehr deutlich macht, welche Rolle eine klimaangepasste Stadtentwicklung für unsere Städte in Zeiten immer heißerer Sommer spielt“, so Bürgermeister Andreas Ringle, der den Preis gemeinsam mit Grünflächenamtsleiter Oliver Toellner im Rahmen der Preisverleihung im Stuttgarter Hospitalhof entgegengenommen hat.

Die Jury hob in ihrem Urteil hervor, dass das Projekt beispielhaft zeige, welche Bedeutung der Landschaftsarchitektur bei der „Schaffung zukunftsfähiger Lebensräume unter sozialen, ökologischen und ökonomischen Aspekten“ zukomme. Zudem erfülle es in „vollem Umfang den Anspruch, innovative und nachhaltige Projekte voranzubringen und auch umzusetzen.“

Das Klimawäldchen auf der Theresienwiese wurde vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn zusammen mit dem Büro freiraumconcept sinz-beerstecher + böpple Landschaftsarchitekten PartGmbH geplant. Die Umsetzung erfolgte durch das Betriebsamt der Stadt Heilbronn. Die Nebeltechnik lieferte die A. Rauch GmbH, für die Bewässerung war SH Bewässerungstechnik GmbH & Co.KG verantwortlich. Die experimenta g GmbH hat das Projekt finanziell unterstützt.

Schulnachrichten

Freie Johanneschule Flein

Schulfest und Tag der offenen Tür

Die Freie Johanneschule in Flein ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit den Förderschwerpunkten Lernen sowie Geistige Entwicklung, das auf anthroposophischer Grundlage unterrichtet.

Das Schulfest mit Tag der offenen Tür am Sonntag, 28. April, bietet von 14.00 bis 17.00 Uhr neben einem unterhaltsamen und vielseitigen Programm für Kinder und Erwachsene auch die Möglichkeit, sich umfassend über das Konzept der Schule zu informieren.

Freie Johanneschule, Seeäckerstraße 3, 74223 Flein
Tel. 07131/635370

Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Frankenbach e.V.

Mitgliederversammlung

Herzliche Einladung zu unserer nächsten Mitgliederversammlung am Dienstag, 14. Mai 2024 um 18.00 Uhr im Raum H6. Herzliche Einladung!

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buengeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 28.4.

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.
Psalm 98,1

Donnerstag, 25.4.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 28.4.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrerin Wahl

10.00 Uhr Kinderkirche im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Montag, 29.4.

19.30 Uhr Kirchenflöten im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

AGL, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de

Evangelisch-methodistische

Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche

Donnerstag, 25.4.

17.30 Uhr Männerchor macht Pause

18.30 Uhr Sicherheitseinweisung in Leingarten

19.30 Uhr Planungstreffen Flohmarkt 2024 in Leingarten

Freitag, 26.4.

19.00 Uhr Grüner-Gockel-Team in Leingarten

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Sonntag, 28.4.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Frankenbach mit der Feier der Einsegnung

Montag, 29.4.

20.00 Uhr Bezirksprojektchor

Dienstag, 30.4.

19.00 Uhr Jungbläser/-innen

20.00 Uhr MethoBrass

Aktuelle Hinweise finden Sie auf der Homepage

www.emk-heilbronn.de

Kontaktaten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 25.4.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28.4.

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Donnerstag, 2.5.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002, E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104, E-Mail: michael.dieterle@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hikreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Aus der Gemeinde

Heimgerufen hat Gott, der Herr

Adolf Schamal, 84 Jahre, Heilbronn-Frankenbach

Peter Georg, 68 Jahre, Heilbronn-Frankenbach

Aktion Hoffnung

Die Aktion Hoffnung wurde von den katholischen Verbänden unserer Diözese initiiert und wird zusammen mit den Gemeinden getragen. Am Freitag, 3. Mai und Samstag, 4. Mai 2024 führen die Kirchengemeinden im Dekanat Heilbronn-Neckarsulm ihre gemeinsame Sammlung von gebrauchten Textilien für einen guten Zweck durch.

Gesucht werden gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche und Schuhe. Ein Großteil der gesammelten Ware wird von Ehrenamtlichen nach Zustand und Verwendbarkeit für unterschiedliche Einsatzgebiete sortiert: Etwa 5 % werden für Nothilfemaßnahmen zurückgelegt, der überwiegende Teil an ausgewählte Gebrauchtkleidermärkte verkauft, um Hilfsprojekte in Entwicklungsländern zu unterstützen.

40 Prozent dieses Erlöses stehen direkt dem Dekanat für missionarische und entwicklungspolitische Aufgaben zur Verfügung. Bitte unterstützen Sie diese Aktion.

Sammelpunkte in der SE Böckingen

Gemeindehaus Hl. Kreuz, Parkplatz

Eulenberg 51, 74080 Heilbronn-Böckingen

Freitag, 3.5. von 16.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 4.5. von 8.00 bis 10.00 Uhr

und Gemeindehaus St. Kilian, unterer Eingang

Ludwigsburger Straße 64, 74080 Heilbronn-Böckingen

Samstag, 4.5. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Die Sammelsäcke liegen in den Kirchen der SE Böckingen aus.

Taizé-Gebet

Am Freitag, 3. Mai 2024 um 19.00 Uhr findet das monatliche Taizé-Gebet statt.

Ort: Ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen

Herzliche Einladung dazu.

Die Pfarrämter Hl. Kreuz und St. Kilian sind vom 2.5. bis 6.5.2024 geschlossen.

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Job-Turbo: Wie die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten gelingt

Im Oktober 2023 haben die Bundesregierung und die Bundesagentur für Arbeit mit Partnern aus der Wirtschaft den Job-Turbo ins Leben gerufen

Ziel ist es, arbeitssuchende Geflüchtete mit Ende ihres Sprachkurses in Beschäftigung zu bringen

Bereits heute haben viele Geflüchtete einen Einstieg in den baden-württembergischen Arbeitsmarkt gefunden. Wie der Einstieg gelingt, zeigen die folgenden zwei Beispiele.

Aktuell leben knapp 113.000 Ukrainerinnen und Ukrainer im erwerbsfähigen Alter in Baden-Württemberg, davon sind 74.400 (65,8 Prozent) bei den Jobcentern und Arbeitsagenturen gemeldet. Knapp 37 Prozent (27.566 Personen) waren im März arbeitslos gemeldet und 8.800 werden im zweiten Quartal 2024 ihren Sprachkurs beenden.

Zum Personenkreis des Job-Turbo zählen die arbeitssuchend gemeldeten Geflüchteten aus der Ukraine sowie aus den stärksten Asylherkunftsländern, die zwischen Herbst 2023 und Juli 2024 ihren Sprachkurs beenden.

Die Jobcenter intensivieren bereits in der letzten Phase des Sprachkurses die Beratungsgespräche, um gemeinsam zeitnah – wenn möglich direkt im Anschluss – eine geeignete Beschäftigung zu finden.

Wer einen Integrationskurs absolviert hat, soll so schnell wie möglich Arbeitserfahrung sammeln und – wo möglich und sinnvoll – weiter qualifiziert werden, mit dem mittelfristigen Ziel einer möglichst nachhaltigen und potenzialadäquaten Integration in den Arbeitsmarkt.

In Baden-Württemberg liegt die Beschäftigungsquote (Stand Januar 2024) der Ukrainerinnen und Ukrainern bei 24,3 Prozent, die der Asylberechtigten bei 46,8 Prozent. Die wesentlichen

Gründe für die noch geringere ukrainische Beschäftigungsquote liegen in dem deutlich höheren Frauenanteil, der notwendigen Kinderbetreuung sowie dem Faktor Zeit. Viele Ukrainerinnen und Ukrainer beendeten erst beziehungsweise werden ihren Sprachkurs demnächst beenden.

Die Ergebnisse für das erste Quartal 2024 zeigen, dass der Job-Turbo zu wirken beginnt. Insgesamt haben die Beschäftigungsaufnahmen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um mehr als ein Drittel zugenommen; die Beschäftigungsaufnahmen von arbeitslosen Ukrainerinnen und Ukrainern haben sich ausgehend von einem niedrigen Niveau sogar verdoppelt.

So hat eine ukrainische Geflüchtete aus dem Rems-Murr-Kreis im Herbst 2023 eine Ausbildung als Altenpflegehelferin begonnen. In ihrem Heimatland war sie zuvor in der Verwaltung tätig. In Deutschland besuchte sie zunächst einen Integrationskurs, den sie mit dem Sprachniveau B1 beendete.

Danach absolvierte sie ein Praktikum im Pflegeheim und wurde im Anschluss als Alltagsbetreuerin eingestellt. Den erfolgreichen Integrationsprozess gemanagt haben die Integrationsfachkräfte des Jobcenters Rems-Murr-Kreis, die seit Jahren auf ein spezialisiertes Integrationsteam für Geflüchtete setzen.

Eine weitere Kundin aus der Ukraine, alleinlebend mit drei Kindern, konnte mit der Unterstützung und Begleitung des Jobcenters Baden-Baden im Januar 2024 eine Teilzeitbeschäftigung in ihrem erlernten Beruf als Buchhalterin aufnehmen. Sie war seit 2004 als Buchhalterin in der Ukraine tätig und ist unmittelbar nach Kriegsbeginn, im März 2022, nach Deutschland eingereist. Nach dem Integrationskurs nahm sie an einer Qualifizierung für geflüchtete Frauen teil, in die ein Praktikum als Buchhalterin integriert war.

Die Einarbeitung beim neuen Arbeitgeber wurde vom Jobcenter gefördert. Parallel zur Arbeit besucht sie einen Berufssprachkurs mit dem Ziel, das Sprachniveau B2 zu erreichen.

Regionale Veranstaltungen mit dem Ziel, Unternehmen für eine Beschäftigung von Geflüchteten aufzuschließen

Den Auftakt bildeten die „Aktionstage Job-Turbo“ Ende Januar mit rund 50 lokalen Veranstaltungen. Vom 22. bis 26. April 2024 findet nun die „Kampagnenwoche Job-Turbo“ statt.

Im Rahmen der Kampagne finden in Baden-Württemberg über 80 lokale Veranstaltungen statt (zum Beispiel Betriebsbesuche, Tag der offenen Tür, Info-Veranstaltungen), die für Beschäftigungsmöglichkeiten in den unterschiedlichen Berufen und Branchen in Baden-Württemberg werben.

Beschäftigung ist der Schlüssel für eine gelingende Integration in Baden-Württemberg

Beschäftigung bedeutet Integration in die Gesellschaft sowie finanzielle Sicherheit. Die Menschen sammeln Arbeitserfahrung, finden in den Arbeitskolleginnen und -kollegen Unterstützung und erweitern ihre Netzwerke für sich und ihre Familie. Viele Unternehmen im Land suchen Fach- und Arbeitskräfte.

Die „Kampagnenwoche Job-Turbo“ möchte dieses Potenzial nutzen und Menschen mit Fluchthintergrund und Unternehmen, die Beschäftigte suchen, zusammenbringen.

Des Weiteren setzen die Jobcenter und Agenturen für Arbeit vor Ort verstärkt auf eine eng abgestimmte Zusammenarbeit mit Migrationsverbänden, Wohlfahrtsverbänden sowie Ehrenamtsstrukturen.

Martina Musati, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit: „Arbeit ist der Schlüssel für eine gelingende Integration und damit gesellschaftliche Teilhabe. Ein Drittel mehr Beschäftigungsaufnahmen im Land können uns zuversichtlich stimmen – doch wir dürfen nicht nachlassen. Ich danke allen Betrieben, die Geflüchteten jetzt eine Chance geben, auch wenn diese noch nicht perfekt Deutsch sprechen“.

Die Veranstaltungen der Kampagnenwoche Job-Turbo in Baden-Württemberg finden Sie hier: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rd-bw/kampagnenwoche-job-turbo>

Die Agenturen für Arbeit und Jobcenter können Praktika und Einarbeitungen fördern. Der Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit informiert und berät Sie gerne.

Hier finden interessierte Unternehmen das breite Spektrum der finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten:

<https://www.arbeitsagentur.de/k/job-turbo>

Berufsberatung für Beschäftigte: Beratungsangebot zur beruflichen Weiterentwicklung oder Neuorientierung

Jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Heilbronn

unter Telefon 07131/969300 eine Hotline exklusiv für Berufstätige an. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die über eine (Aufstiegs-)Weiterbildung, ein Studium oder den nächsten Karriereschritt nachdenken, ihre Qualifikation an die Anforderungen der digitalen Transformation anpassen, einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren möchten.

Die angebotenen Kurzberatungen sind neutral und umfassen auch Informationen zu Förderprogrammen innerhalb und außerhalb der Bundesagentur für Arbeit.

Bei Bedarf können weitergehende individuelle Einzelberatungen per Video oder in Präsenz vereinbart werden.

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach

Blütenfest

Am 9. Mai (Himmelfahrt) findet unser Blütenfest statt.

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Motocrossgelände.

Wie immer ist für das leibliche Wohl gut gesorgt.

Bei Hähnchen, Steak, Wurst, Gartenquark und Rettichbrot sowie Kaffee, Kuchen und Waffeln können Sie ein paar schöne Stunden bei uns verbringen.

Der Obst- und Gartenbauverein lädt dazu herzlich ein.



SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964

E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr

Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Abteilung Tanz Fitness Aerobic

Let's Dance in 1001 Nacht

Fr 19.04.	Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr
Sa 20.04.	Einlass: 13:30 & 19:00 Uhr Beginn: 14:30 & 20:00 Uhr
Fr 26.04.	Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr
Sa 27.04.	Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr

Gemeindehalle Frankenbach

Mittagsvorstellung Kinder im VVK 10,- €
Kinder Mittagskasse 12,- €
Erwachsene im VVK 16,- €
Erwachsene Mittags-Abendkasse 19,- €

Kartenvorverkauf:
Frankenbach: Alexandra Binderhof 07131-484976 | Kreissparkasse Frankenbach
Biberach: Karina Gurr 07066-1766 | Kreissparkasse Biberach
Kirchhausen: Stephanie Paetow 07066-1356 | Bettina Schmidgall 07066-9122576
Und an der Abendkasse

Infos & Fragen an: info@svhn1891.de

Die Showtanzgruppe Let's Dance freut sich in diesem Jahr das neue Stück im April in der Gemeindehalle in Frankenbach präsentieren zu dürfen. Es ist eine orientalische Show aus verschie-

denen Tanz-Choreografien, Rollenspielen und Musik. Im Stück steckt viel Fantasie und jede Menge Überraschungen. Tauchen Sie ein in eine unterhaltsame und vor allem bunte Show mit großartigen Bühnenbildern.

Termine für die Veranstaltungen

Freitag, 26.4. (Beginn 20.00 Uhr, Einlass um 19.00 Uhr)

Samstag, 27.4. (Beginn um 20.00 Uhr, Einlass um 19.00 Uhr)

Veranstaltungsort

Gemeindehalle Frankenbach
Würzburger Straße 36, Heilbronn

Kartenvorverkauf

Frankenbach

Alexandra Bindereif, Tel. 07131/484976 (Kreissparkasse Frankenbach)

Biberach

Karina Gurr, Tel. 07066/1766 (Kreissparkasse Biberach)

Kirchhausen

Stephanie Paetow, Tel. 07066/1356 und Bettina Schmidgall, Tel. 07066/9122576 und an der Abendkasse

Karten im Vorverkauf erhalten Sie für 16 Euro und an der Abendkasse für 19 Euro.

Infos und Fragen: E-Mail: LetsDance-Tanzgruppe@gmx.de

Die Showtanzgruppe Let's Dance freut sich auf Ihr Kommen.



Abteilung Turnen und Gymnastik

Welt-Tai-Chi-und-Qigong-Tag am 27.4.2024

Immer am letzten Samstag im April findet weltweit ein besonderes Ereignis statt: der Welt-Tai-Chi-und-Qigong-Tag.

1998 fand er zunächst in einer einzigen Stadt statt. 1999 waren es bereits 18 Länder, die ebenfalls an diesem Tag feierten. Und seitdem werden es mehr und mehr Länder, die daran teilnehmen. Seit 2003 findet dieser Tag auch in Heilbronn statt. Veranstaltet von den Tai-Chi-und Qigong-Gruppen des SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V. unter der Leitung von Sandra Eckstein.

Ziel des Welt-Tai-Chi-Tages ist es

- der chinesischen Kultur zu danken, die diese kraftvolle Gesundheitswissenschaft entwickelt und der Welt zur Verfügung gestellt hat
- möglichst vielen Menschen den hohen gesundheitlichen Nutzen von Tai-Chi-Chuan und Qigong-Übungen zu vermitteln
- die Gesundheitswissenschaften Tai-Chi-Chuan und Qigong weiter bekannt zu machen

Am Welt-Tai-Chi-Tag steht das gemeinsame Üben im Vordergrund. Gleichzeitig kann man sich über Tai-Chi-Chuan und Qigong informieren und in einfache Übungen hineinschnuppern, da immer Mitmachaktionen angeboten werden. Zusätzlich werden Vorführungen des Tai-Chi-Chuan angeboten.

Kommen Sie zum Welt-Tai-Chi-und-Qigong-Tag am 27.4.2024 ab 10.00 Uhr ans Vereinsheim im Ried in Frankenbach. Bei schönem Wetter sind wir draußen. Bei Regen drinnen.

Wir freuen uns auf Sie.

Nähere Infos bekommen Sie auch über turnen@svhn1891.de

Musikvereinigung Böckingen e.V.

1889



Jahreskonzert am Samstag, 27. April 2024 im Bürgerhaus in Böckingen, Kirchsteige 5

Konzertbeginn 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)

Der Eintritt ist frei.

Es unterhält Sie das Jugendorchester unter der Leitung von Anja Zerrer und das Orchester der Musikspielgemeinschaft Böckingen-Neckargartach unter der Leitung von Andreas Geng mit einem abwechslungsreichen Programm.

Bürgerbewegung

PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 29.4.2024 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter Tel 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 29. April 2024 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Stadtrat Uwe Mettendorf ist unter der Telefonnummer 0172/6333445 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen

WaldNetzWerk e.V.

„Abendspaziergang in der Natur“
Veranstaltungsreihe - Entdeckungen in der Natur vor der Haustüre in allen Mitgliedsgemeinden des WaldNetzWerk e.V.



Fr, 26. April, 17:00 Uhr
ZukunftsChancen...
wo kommt junger Wald her?

Der Distrikt Krämer jedoch liegt verteilt auf die Gemarkungen Frankenbach & Neckargartach wie ein Kleinod zwischen Biberach, Frankenbach und den Böllinger Höfen. Dieses Waldstück hat Spannendes zu bieten, denn dort sind sowohl uralte Buchen zu finden als auch junge Waldflächen, die auf natürlichem Wege entstanden sind oder aber als aktive Anpflanzung vor Jahren angelegt wurden. Mit Förster Heinz Steiner geht es auf der rund 5 km langen Tour querwaldein zu Flächen, die Antworten geben auf die Fragen, wo junger Wald überhaupt herkommt und wie unterschiedlich dieser aussehen kann.

In HN - Waldparkplatz Krämer B39, zwischen Frankenbach & Kirchhausen für Erwachsene

Kostenfrei
Keine Anmeldung erforderlich

Info
WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •

Mit der Veranstaltungsreihe „Abendspaziergang in der Natur“ macht das WaldNetzWerk Station in Heilbronn-Kirchhausen. Gemeinsam erkunden wir die Natur vor der Haustüre.

In diesem Jahr unter dem Motto „ZukunftsChancen“.

Herzliche Einladung dazu.

ZukunftsChancen: Wo kommt junger Wald her?

Freitag, 26. April, 17.00 Uhr

Der Wald rund um Heilbronn ist meist von Weitem gut sichtbar. Der Distrikt Krämer jedoch liegt verteilt auf die Gemarkungen Frankenbach und Neckargartach wie ein „Kleinod“ in der Ebene zwischen Biberach, Frankenbach und den Böllinger Höfen. Die-

ses Waldstück hat Spannendes zu bieten, denn dort sind sowohl uralte Buchen zu finden als auch junge Waldflächen, die auf natürlichem Wege entstanden sind oder aber als aktive Anpflanzung vor Jahren angelegt wurden.

Mit Förster Heinz Steiner geht es auf der rund 5 km langen Tour querwaldein zu Flächen, die Antworten geben auf die Fragen, wo junger Wald überhaupt herkommt und wie unterschiedlich dieser aussehen kann. Treffpunkt ist an der B 39 Kirchhausen-Frankenbach am Waldparkplatz Krämer. Der Abendspaziergang ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos: E-Mail: info@waldnetzwerk.org, Tel. 07131/994-1181

Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

Vielseitiges Programm im Literaturhaus

Augstein, Utlu, Weber, Machel und mehr

Bis zum Herbst wartet das Literaturhaus erneut mit einem ambitionierten Programm auf. Bekannte Autorinnen und Autoren wie die deutsche Buchpreisträgerin Anne Weber (4. Juni), der in Hannover geborene Schriftsteller Deniz Utlu (6. Juni), gerade mit dem Preis der LiteraTour Nord ausgezeichnet, Jakob Augstein (7. Mai) oder Akos Doma (12. Juni) und Nina Jäckle (27. Juni) geben sich mit ihren neuen Romanen am Trappensee ein Stelldichein. Mit von der Partie ist auch die in Berlin lebende langjährige Moderatorin der ZDF-Sendung „aspekte“ (13. Mai), die als Co-Autorin ihr Buch „sich sehen“ vorstellt.

Jörg Magenau (31. Mai) stellt sein Marbacher Spurenheft zu Martin Walser und Franz Kafka vor. Am Vortag des 100. Todestages von Franz Kafka ist in Kooperation mit dem Förderkreis Neue Musik e.V. und dem Kunstverein in dessen Räumen die Matinée „Stauend sahen wir das große Pferd“ zu erleben. Am 20. Juni findet auf dem Theaterschiff ein Theaterkonzert des Trios „Die Verwandlung“ zu einigen von Kafkas bekanntesten Werken statt. Am 3. Juli liest Michael Kumpfmüller aus seinem hochgelobten Roman „Die Herrlichkeit des Lebens“, dessen Verfilmung gerade in den Kinos zu sehen ist. Kumpfmüller berichtet auch über die Arbeit am Film.

Zwei ausgesprochen starke und viel besprochene Debüts sind im Sommer in der Reihe „Debüt am See“ zu erleben: Irene Langemann (16. Juni) mit „Das Gedächtnis der Töchter“ und Inga Machel mit „Auf den Gleisen“.

Michael Basse (15. Mai), Cäcilie Kowald (7. Juli) und Joachim Zelter (18. Juli) sind im Rahmen der Beteiligung des Literatursommers Baden-Württemberg, der unter dem Motto „Der Freiheit eine Gasse“ steht, am Trappensee zu erleben. Die Heilbronner Reihe geht im Oktober weiter und firmiert unter „Demokratie. Form. Leben“, einem abgewandelten bekannten Zitat von Theodor Heuss.

Weitere Heilbronner Bezugspunkte gibt es u. a. mit Maria Soulas (3. Mai), Klaus Keilbach (19. Juli) und Rainer Moritz (22. Juli). Das gesamte Programm gibt es unter: literaturhaus.heilbronn.de

Fachbereichskonzert Elementare Musikpädagogik

Der Fachbereich Elementare Musikerziehung der Städtischen Musikschule Heilbronn führt am Donnerstag, 25. April das Musical „Solamifa, der Löwenzahn“ auf.

Das Kinderkonzert beginnt um 16.00 Uhr im Orchestersaal der Musikschule im Theaterforum K3, Berliner Platz 12. Die Akteure auf der Bühne sind zwischen drei und sieben Jahre alt.

Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Spenden an den Förderverein werden erbeten.

Animationsprojekt von Natalis Lorenz

Einen Blick hinter die Kulissen des Animationsprojekts „Tales of the Undead Beats“ (TOTUB) von Natalis Lorenz bietet ab Freitag, 19. April die neue Ausstellung auf der Inselfspitze.

In seiner Mini-Webserie vereint Lorenz Zombietrash, Hip-Hop, Mockumentary und Heimatfilm im Look eines 16-Bit-Videogames der 1990er-Jahre. Spielort der Handlung: Bekannte und unbekanntere Orte, Plätze und Straßen in Heilbronn. Natalis Lorenz zeigt die Stadt, in der er geboren wurde und in der er als freischaffender Künstler, Gestalter und Illustrator arbeitet.

Die Vernissage zur Begleitausstellung findet am Freitag, 19. April um 19.30 Uhr statt. Die Begrüßung übernimmt Karin Schüttler,

Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts der Stadt Heilbronn. Nach der Einführung in die Ausstellung durch Natalis Lorenz sorgen die TOTUB-DJs Peter Rock, Brad Pitch und Winklerino für die musikalische Begleitung des Abends. Bereits um 17.00 Uhr erwartet Interessierte die Filmpremiere der Spielfilmfassung von „Tales of the Undead Beats“ im benachbarten Arthaus-Kino Heilbronn. Dort ist der Film auch am Samstag, 4. Mai sowie am Samstag, 18. Mai jeweils um 17.00 Uhr zu sehen.

Am Samstag, 4. Mai erwartet die Besucherinnen und Besucher ab 19.30 Uhr noch ein besonderes Special auf der Inselfspitze: Das Tape-Release des Soundtracks zur Mini-Webserie. Das „TOTUB-Mixtape“ wird mit Peter Rock, DJ Tollschock und Dexter an den Plattentellern gefeiert.

Die Ausstellung läuft bis Sonntag, 19. Mai auf der Inselfspitze und ist samstags und sonntags von 12.00 bis 18.00 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Allgemeines

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

In bereits abgebauten Bereichen, unterhalb von Frankenbach sowie westlich von Heilbronn-Neckargartach und zwischen dem Industriegebiet Neckar sowie dem Stiftsberg im Norden von Heilbronn, werden zurzeit die verbliebenen Hohlräume mit Salzlückständen aus den eigenen Aufbereitungsanlagen verfüllt. Zur Schaffung der notwendigen Infrastruktur für die eingesetzten Maschinen bzw. zur Herstellung von Zugängen in Kammern sind in geringem Umfang Sprengarbeiten notwendig. In den nächsten Wochen kann es hier vermehrt zu Sprengungen kommen. Die Sprengungen finden an Werktagen zwischen 10.00 und 22.00 Uhr statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden. Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen generell messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernsprecherin Frau Daniela Pflug (Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de) wenden.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

Anzeige



Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische



Essen auf Rädern
 Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
 ☎ 07131 649390
 🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
 Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
 ☎ 07131 6493916
 🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -


NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
 Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de